

Mitgliederinformation 7/2017

Kooperation zur gemeinsamen Fortbildung der Berufsschullehrerinnen und -lehrer vereinbart

Durch eine gemeinsame Fortbildung der Berufsschullehrerinnen und -lehrer soll eine Verbesserung und Vereinheitlichung der Ausbildung der Verwaltungsfachangestellten in Rheinland-Pfalz erfolgen.

An der Hochschule für öffentliche Verwaltung Rheinland-Pfalz in Mayen wurde durch Vertreter des Pädagogischen Landesinstituts Rheinland-Pfalz, der Kommunal-Akademie Rheinland-Pfalz e. V. und der HöV ein Kooperationsvertrag unterzeichnet.

Gegenstand des Kooperationsvertrags ist, die im Bereich der Ausbildung der Verwaltungsfachangestellten eingesetzten Berufsschullehrerinnen und -lehrer durch Dozentinnen und Dozenten der HöV fortzubilden. Sie werden regelmäßig im Haushaltsrecht, Recht der sozialen Sicherung, Personalwesen, Polizei- und Ordnungsrecht, Kommunalrecht sowie allgemeine Rechtslehre auf den neusten Stand gebracht. Darüber hinaus können kurzfristig weitere Fortbildungsveranstaltungen angeboten werden.

Besonders die Kommunen sind stark an einer verbesserten und einheitlichen Ausbildung der Verwaltungsfachangestellten interessiert. Deshalb wird die Kooperation auch von dieser Seite, vertreten durch die Leitung der Kommunal-Akademie Rheinland-Pfalz, unterstützt.

Besonders die Kommunen sind stark an einer verbesserten und einheitlichen Ausbildung der Verwaltungsfachangestellten interessiert. Deshalb wird die Kooperation auch von dieser Seite, vertreten durch die Leitung der Kommunal-Akademie Rheinland-Pfalz, unterstützt.



V.l.n.r.: Jürgen Bouhs (HöV), Lisa Gräber und Dr. Birgit Pikowsky vom Pädagogischen Landesinstitut Rheinland-Pfalz, Beate Stephani (HöV), Stefan Heck von der Kommunal-Akademie Rheinland-Pfalz

Mainz, den 20. November 2017

Stefan Heck
Kommissarischer Akademieleiter